

13. März 2012

Ansprechpartner  
Florian Tholey

Telefon  
0621 12987-43

Email  
[florian.tholey@m-r-n.com](mailto:florian.tholey@m-r-n.com)

## **Unternehmer mit gesellschaftlicher Verantwortung: MRN-Award für Dr. Manfred Fuchs**

Der MRN-Award des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar (ZMRN e.V.) geht 2012 an Dr. Manfred Fuchs. Der Mannheimer Unternehmer und Mäzen erhält die jährlich vergebene Auszeichnung heute Abend im Rahmen der Mitgliederversammlung des ZMRN e.V. in Frankenthal für sein vielfältiges persönliches wie finanzielles Engagement für Wissenschaft, Kunst und Kultur in der Region Rhein-Neckar. „Die Erfolgsgeschichte eines regionalen Unternehmens ist mit dem Namen Manfred Fuchs ebenso untrennbar verbunden wie das Bild des ehrbaren Kaufmanns, der sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung stets bewusst ist. Die Fuchs Petrolub AG unterstützt seit nunmehr zwanzig Jahren die Regionalentwicklungsarbeit und bekennt sich zu den Zielen des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar. Als Mitglied des Stiftungsrates begleitet Manfred Fuchs zudem die Aktivitäten der Stiftung Metropolregion Rhein-Neckar seit ihrer Gründung. Darüber hinaus hat er sich in zahlreichen weiteren Ehrenämtern um die Region verdient gemacht“, betont Albrecht Hornbach, Vorstandsvorsitzender des ZMRN e.V.

Dr. Manfred Fuchs, 1939 in Mannheim geboren, trat 1962 nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre und Promotion in das 1931 von seinem Vater gegründete Unternehmen ein. Bis zu seinem Wechsel in den Aufsichtsrat im Jahr 2004 entwickelte er die Fuchs Petrolub AG zum einem der weltweit größten Produzenten für Schmierstoffe mit derzeit rund 3.700 Mitarbeitern und einem Umsatz von etwa 1,7 Mrd. Euro. Mit seiner Heimatregion verbindet ihn neben dem unternehmerischen Wirken ein vielfältiges Engagement für Wissenschaft und Kultur.



So ermöglichte er zum Beispiel die Einrichtung des Stiftungslehrstuhls „Corporate Governance“ an der Universität Mannheim und war dort treibende Kraft der Aktion „Renaissance des Barockschlosses“. Die Leidenschaft für Musik, Theater und Kunst kommt u. a. in seinen Vorstandsfunktionen im Trägerverein des Herrenhauses Edenkoben, im Skulpturenpark Heidelberg e.V. oder in der Europäischen Stiftung Kaiserdom zu Speyer zum Ausdruck. Jüngst übernahm Fuchs den Vorsitz des Stiftungsrates der Stiftung Kunsthalle Mannheim, die in den kommenden vier Jahren den Neubau des Museums realisiert.

Der MRN-Award wird heute Abend im Rahmen der Mitgliederversammlung des ZMRN e.V. in Frankenthal verliehen. Laudator ist Prof. Dr. Dietmar von Hoyningen-Huene. Neben der Auszeichnung, die Hoyningen-Huene im Jahr 2002 erhielt, verbindet beide unter anderem ihr Engagement für das Kurpfälzische Kammerorchester.

#### **Über den Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar**

Der Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. (ZMRN e.V.) ging im April 2006 aus der Zusammenführung von Rhein-Neckar-Dreieck e.V. und Zukunftsinitiative Metropolregion Rhein-Neckar hervor. Zweck des gemeinnützigen Vereins ist die Förderung der Metropolregion Rhein-Neckar und die Durchführung von Projekten zur Förderung der Region insbesondere in den Bereichen Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Gesundheit, Kunst und Kultur, Sport, Völkerverständigung, Regionale Identität und Heimatgedanke sowie Landeskunde. Zudem stärkt der Verein die regionale Zusammenarbeit für gemeinnützige Zwecke und unterstützt gemeinnützige Initiativen ideell und finanziell. Der Vereinsvorstand unter Vorsitz von Albrecht Hornbach, Vorstandsvorsitzender der Hornbach Holding AG, stimmt im engen Schulterschluss mit dem Verband Region Rhein-Neckar die strategische Ausrichtung der gemeinschaftlichen Regionalentwicklungsarbeit ab. Derzeit zählt der Verein über 720 Mitglieder aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung. Die Geschäfte führen Kirsten Korte und Wolf-Rainer Lowack.



## Der Metropolregion Rhein-Neckar Award

Der MRN-Award wird an Mitglieder und Partner des ZMRN e.V. verliehen, deren Engagement der Region und den Zielen des ZMRN e.V. in besonderer Weise dient. Er besteht aus einer Plastik des Weinheimer Künstlers Heinrich Weiner, die das Logo der Metropolregion Rhein-Neckar zeitgemäß interpretiert.

### **Bisherige Preisträger:**

- 1996 Bert Siegelmann  
Geschäftsführer Rhein-Neckar-Fernsehen
- 1997 Dr. Erwin Stemmler  
Geschäftsführer Schimper-Verlag Schwetzingen, Schwetzingen Verlagsdruckerei
- 1998 Gert Goebel  
ehem. Chefredakteur Wirtschaftsredaktion Mannheimer Morgen
- 2000 Dr. med. Claus Köster  
Präsident Gesundheitsnetz RND e.V.
- 2001 Stefany Goschmann  
Geschäftsführerin Mannheimer Ausstellungsgesellschaft mbH
- 2002 Prof. Dr. h.c. Dipl.-Ing. Dietmar von Hoyningen-Huene  
ehem. Rektor der Hochschule Mannheim
- 2003 Prof. Dr. Jürgen Strube  
ehem. Vorstands- und Aufsichtsratsvorsitzender BASF Aktiengesellschaft
- 2004 Dietmar Hopp (Präsident); Rainer Gehring (ehem. Clubmanager)  
Golf Club St. Leon-Rot
- 2005 Manfred Lautenschläger  
Vorsitzender des Stiftungsrates der Stiftung Metropolregion Rhein-Neckar  
Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der MLP AG
- 2006 Gabriele Röthemeyer  
Geschäftsführerin der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg
- 2007 Prof. Dr. Peter Frankenberg  
ehem. Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg
- 2008 Dr. h.c. Eggert Voscherau  
Ehrevorsitzender des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V.  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der BASF SE
- 2009 Fußballmannschaft TSG 1899 Hoffenheim
- 2010 Wolfgang Pföhler  
ehem. Vorsitzender des Raumordnungsverbandes Rhein-Neckar
- 2011 Sebastian Vettel  
Formel 1-Weltmeister